

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

336 (6.12.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 336. Erstes Blatt. Donnerstag den 6. Dezember (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 113816. Den Invalidenfond des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 betr.

Das Kommando des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 ist in den Stand gesetzt, aus einem Invalidenfond jährliche Unterstüzungen bis zu 217 M. an Invaliden des Regiments aus den Feldzügen 1866, 1870/71 oder entlassene, insolge der Feldzüge erkrankte Mannschaften des Regiments sobald sie hilfsbedürftig und würdig sind, zu gewähren. In zweiter Linie können auch hinterbliebene Frauen und Kinder Gebliebener bedacht werden.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden aufgefordert, im Benehmen mit den Pfarrämtern etwaige Anmeldungen mit den Zeugnissen über Bedürftigkeit und Würdigkeit der Bewerber binnen 14 Tagen beim Bezirksamt einzureichen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1894.

Groß. Bezirksamt.
von Bodman.

Nr. 34493.

Aufgebot.

- 1) Katharina geb. Süß, Ehefrau des Bahnarbeiters Karl Köhler in Graben;
- 2) Christine geb. Süß, Ehefrau des Landwirts Karl Heil in Ettlingen;
- 3) Philippine geb. Süß, Ehefrau des August Blau in Falls-City, Nord-Amerika;
- 4) Karoline geb. Süß, Ehefrau des Landwirts Philipp Gauer in Graben,

besigen auf Ableben der Simon Friedrich Süß Witwe, Katharina geb. Werner von Graben, und der Kaiser Ruf Wittwe, Magdalena geb. Weber von da, auf der Gemarkung Graben folgende Liegenschaften:

1. L.B. Nr. 696. 8 a 3 m Halb Morgenacker im Wingertfeld, neben Friedrich Munk und Albert Ebel, taxirt zu 80 M.;
2. L.B. Nr. 807 und 811. 10 a 22 qm Schelmengrubenacker, neben Friedrich Wilhelm Kammerer, Friedrich Ruf, Karl Ludwig Süß und Wilhelm Gauer, taxirt zu 120 M.;
3. L.B. Nr. 911. 7 a 69 m Wingertacker, neben Karl Hüttner und Christof Friedrich Kösch Wittwe, taxirt zu 50 M.;
4. L.B. Nr. 3463. 12 a 69 m Geißbrüdenacker, neben Heinrich Bidel und Jakob Hartmann L., taxirt zu 200 M.;
5. L.B. Nr. 1804. 14 a 90 m Mittelacker, neben Jakob Maag und Wilhelm Nagel II., taxirt zu 130 M.;
6. L.B. Nr. 5447. 9 a 14 m Acker in den alten Kreuzerwiesen, neben Adam Blau und Karl Ludwig Werner, taxirt zu 250 M.

und haben das Aufgebot beantragt, da ein Erwerbstitel der Rechtsvorgänger der Antragsteller im Grundbuch der Gemeinde Graben nicht eingetragen ist. Es werden deshalb alle Diejenigen, welche an den bezeichneten Liegenschaften in den Grund- und Pfanndbüchern nicht eingetragene und auch sonst nicht bekannte dingliche oder auf einem Stamm- oder Familiengutsverband beruhende Rechte haben oder zu haben glauben, aufgefordert, solche spätestens in dem auf

Freitag den 25. Januar 1895, Vormittags 9 Uhr,

bestimmten Termin anzumelden, widrigenfalls die nicht angemeldeten Ansprüche für erloschen erklärt werden.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1894.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

Kapp.

22.

Einladung zum Weihnachtsverkauf für innere Mission.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Mittwoch den 5. Dezember,

Vormittags 10 Uhr, beginnt unser Verkauf und dauert an diesem wie am folgenden Tag bis 8 Uhr Abends. Die Verloofung findet

Montag den 10. Dezember

statt und können die Gewinne von Mittwoch den 12. bis Donnerstag den 20. Dezember, Vormittags 9—12 Uhr und Nachmittags 3—6 Uhr, abgeholt werden. Im Hinblick auf die reichen und praktischen Gaben, welche auch diesmal wieder uns zugewendet wurden, können wir zum Besuch des Saales und zum Kaufe schöner und passender Weihnachtsgeschenke freudig einladen. Ein Büffet mit warmen und kalten Getränken, ebenfalls aus freundlichen Zuwendungen unserer Freunde hergestellt, bietet Gelegenheit zu Erfrischungen. Beim Eintritt werden von Erwachsenen 20 Pfg., von Kindern in deren Begleitung 10 Pfg. erhoben.

Das Comite.

33.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

(Alt-)Katholischer Frauenverein.

Wir erlauben uns, an Diejenigen, welche bereit sind, den bedürftigen Familien unserer Gemeinde eine Weihnachtsfreude zu bereiten, die Bitte zu richten, Gaben an neuen und getragenen Kleidungsstücken, an Geld und Lebensmitteln uns gütigst zuzuwenden.

Zur Empfangnahme sind bereit: Frau Apotheker Altkler, Marienstr. 43; Frau Kammermusikus Braun, Katterstr. 207; Frau Oberbaudirektor J. Durm, Stefanenstr. 28; Frau Wittwe Pastor, Gartenstr. 33; Frau Gerichtsnotar Reutti, Stefanenstr. 71; Fräulein Anna Seidel, Waldbornstr. 5; Fräulein Johanna Wunder, Kronenstr. 9; Herr Stadtpfarrer Bodenstein, Scheffelstr. 6; Herr Stadtrat L. Händel, Stefanenstr. 37.

Der Vorstand.

42.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 7. Dezember l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden Schützenstr. 10 im 3. Stock die zum Nachlaß der Frau Wilhelmine Brecht, Lokomotivheizer's-Wittwe, gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Werkzeug, Herren- und Frauenkleider, 3 vollst. Betten, 1 Diensthötenbett, 2 Kanapees, 4 Chiffonnières, 2 Kommoden, 1 Ovale, 2 Nachts, 1 Waschtisch und andere Tische, 1 Nähmaschine, 6 Rohrstühle, 1 Regulateur, 1 Wanduhr, Spiegel u. Bilder, 1 Etagedre, Klappstühle u. Figuren, 1 eiserner Blumentisch, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank, sämtliches Küchengerät, 10 Pfund Honig, 2 Fäßchen, 2 Ständer, 2 Waschküben, Holz u. Steinkohlen und noch verschied. Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet

Karlsruhe, den 5. Dezember 1894.

M. Wirnser, Waisenrichter.

Speffart. Jagd-Verpachtung.

22. Die Gemeinde Speffart, Amt Ettlingen, läßt am

Montag den 10. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

in ihrem Rathhause die Jagd auf ihrer Gemarkung, bestehend in 240 Hektar Wald und 196 Hektar Feld und Wiesen, auf 6 Jahre in Pacht versteigern, wozu Jagdliebhaber freundlich eingeladen werden.

Speffart, den 3. Dezember 1894.

Das Bürgermeisteramt.

H. Weber.

Haus-Versteigerung.

Montag den 10. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Kaiserstraße 117 — das zum Nachlaß der Frau Elisabetha Lehn, Schmied Wittwe dahier gehörige Anwesen, nämlich

das in der Luisenstraße dahier unter Nr. 41, einerseits neben Schlosser Emil Alfred Joos, andererseits neben Ernst Blum und Otto Mayer gelegene Grundstück nebst dem darauf errichteten einunddreißigstüdtigen Hinterhause sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 11000 M. zu Eigentum öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. November 1894.

E. Fräulin,

Groß. Notar.

43.

Pferd-Versteigerung.

Künftigen Montag den 10. d. M., Vormittags 10 Uhr, läßt das 1. Badische Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 im Hofe der alten

Dragonerkaserne in Karlsruhe ein zum Kavalleriedienst nicht geeignetes Reitpferd gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1894.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 7. Dezember 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pianino, 1 Tafelklavier, 1 Gewehrschrank, 1 Centralfeuerwaffe mit Büchsenflintenläufen, 1 Schreibtisch, 12 buchene Dielen, mehrere Eßisfontaines, Kommoden, Kleiderschränke, runde und eckige Tische, Kanapees, Fauteuils, Polsterstühle, Waschtische, Nähtische, Nähmaschinen, Regulatoren, Spiegel, Bilder und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1894. Schön, Gerichtsvollzieher.

Pfänder-Versteigerung.

22. Donnerstag den 6. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleihers Hrn. S. Schmid die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder Nr. 5600—8000 Buch 1 u. 2, als: Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert, wozu Liebhaber höflichst einlabet.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Eisversteigerung.

Die diesjährige Eisgewinnung (Gewann Langenbruch, hinter der Ackerbauschule) wird losweise am

Donnerstag den 6. Dezember, Vormittags 11 Uhr, in der Wirthschaft zum „Tivoli“ öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1894.

Wohnungen zu vermieten.

20.15. Durlacher Allee 2 und 4 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sofort oder später zu vermieten.

— Eitlingerstraße 49 ist im 3. Stock wegen Wegzug eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, Keller u. sofort oder später zu vermieten durch die Frl. v. Seldeneck'sche Verwalt. Mühlburg.

3.3. Herrenstraße 24 ist auf 23. April 1895 eine schöne Wohnung von 6 oder 9 geräumigen Zimmern, reichlichem Zugehör und Gartenanteil zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres parterre bei August Schulz.

— Kurvenstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten.

— Leopoldstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von fünf Zimmern, Küche, zwei Kammern nebst Benützung des Gartens auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Einzusehen von 12—1 und von 3—5 Uhr.

— Ludwig-Wilhelmstraße 10 (Neubau) sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Erker und Balkon versehen. Ferner ist daselbst ein schöner Eckladen mit 4 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, für ein Spezereigeschäft geeignet, zu vermieten.

— Rudolfstraße 28 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

3.3. Schützenstraße 14, nahe am Bierordtsbad, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— Steinstraße 29 (Eldellplatz), 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Alkov., Küche, Keller und Mansarde per sofort zu vermieten. Näheres im Comptoir.

— In der Kreuzstraße ist in einem 2. Stock eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, welche auch abgetheilt werden kann, sofort oder später zu vermieten. Das Nähere ist zu erfragen Akademiestraße 35, Morgens von 10 bis 1 Uhr und Mittags von 4 bis 5 Uhr.

6.2. In ruhigem Privathaus ist per sogleich oder später eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. zu vermieten. Näheres Soffenstraße 3 im 2. Stock.

Leopoldstraße 44

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badelabiet und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten, auf Wunsch könnte auch der Parterrestock mit 5 Zimmern u. abgegeben werden. Einzusehen von 11—1 u. 3—5 Uhr. Näheres Auskunft im 1. Stock oder durch H. Creuzbauer, Friedenstraße 15.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Karlstraße 56 ist ein Eckladen mit Wohnung von drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kellern, Mansarde u. dergl. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 211 ist ein großer Laden mit 3 Fenstern, anstoßendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— In bester Lage ist per 23. April ein geräumiger Laden zu vermieten. Auskunft ertheilt E. Neu, Kaiserstraße 74.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Von einer alleinstehenden Dame wird eine Wohnung, in gutem Hause, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, zwischen Ritter- und Baldbornstraße gelegen, per 23. April 1895 zu vermieten gesucht. Offerten wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7212 abgeben.

3.2. Herrschaftswohnung in bester Lage von 7—8 schönen Zimmern, Badeeinrichtung, Küche und Speisekammer, 3 Mansarden, möglichst auf einer Etage, wird bis Ende April gesucht. Offerten unter Nr. 7211 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*3.2. Eine schöne Hoch-Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Veranda in der Kriegs- oder Westendstraße wird auf 23. April 1895 gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7215 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Eine hübsche, geräumige, den Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 7—8 Zimmern, zwischen Adler- und Karlstraße, wird per 23. April zu vermieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 7241 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Baldbornstraße 46 ist ein schön möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

*3.2. Steinstraße 6 ist im 3. Stock ein kleines, gut möbirtes Zimmer an ein solches Fräulein oder einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

2.2. Hebelstraße 4, in Mitte der Stadt, ist ein gut möbirtes, freundliches Zimmer sogleich an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen eine Etage hoch.

*2.1. Steinstraße 10 ist im 4. Stock ein gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

*Wilhelmstraße 13 ist im 3. Stock ein auf die Straße gebendes, möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

*Ein freundliches, einfach möbirtes Mansardenzimmer ist an einen ruhigen Arbeiter sofort zu vermieten: Viktoriastraße 16 im 4. Stock.

Möblierte Wohnung.

*2.2. Zwei Zimmer, wovon eines mit freiem Eingang, sind einzeln oder zusammen zu vermieten, eventuell auch auf kurze Zeit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Magazin

mit Kontor, zwei weiteren Zimmern, Keller, Gas, Wasserleitung, Einfahrt, beim Hauptbahnhof, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 18 im 2. Stock. 6.2.

Zwei elegant möblierte Zimmer, *

parterre oder eine Treppe hoch, auf 1. Januar zu vermieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensions-Gesuch.

3.2. Ein junger Engländer sucht ein schönes Zimmer mit ganzer Pension und Familienanschluss zum Zweck der Erlernung der deutschen Sprache in einer bessern Familie, wo nicht englisch gesprochen wird. Offerten unter Nr. 7213 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten Stelle: Kreuzstraße 9, 1 Treppe hoch.

2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, kann auf's Ziel eintreten bei Friedrich Weber, Kaiserstraße 207.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht. Näheres Kaiser-Passage 34.

* Ein anständiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, findet wegen Erkrankung des seitberigen Mädchens sofort gute Stelle. Frau J. Neis, Steinstraße 29.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, sucht auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 84 im 4. Stock.

Auszu-leihen

sind 30 000—40 000 Mark für sofort oder 23. Januar auf 1. oder auch in kleineren Theilbeträgen auf gute II. Hypotheken. Suche unter Nr. 7126 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Darlehen auf größere Waarenposten vermittelt unter Discretion A. Steinau, Köln, Pantaleonstr. 11. 25.20.

Kapital-Gesuch.

8500 Mark werden als II. Hypothek von pünktlichem Bindzähler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7188 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

1500 Mark

werden von einem Geschäftsmann gegen doppelte Sicherheit und Bürgschaft für ca. ein Jahr aufzunehmen gesucht. Auch können monatlich 100 Mk. rückbezahlt werden. Offerten unter Nr. 7187 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

M. 2500

zu 6% werden von einem solventen Geschäftsmann bei mehrfacher Sicherstellung gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7160 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.4.

Geld-Gesuch.

*2.2. 100 Mark werden gegen doppelte Sicherheit und 5% Zins gesucht. Offerten sind unter Nr. 7214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellung.

Die General-Agentur einer ersten deutschen Lebensversicherungsgesellschaft sucht für Karlsruhe einen im Verkehr mit besserem Publikum gewandte repräsentationsfähige Persönlichkeit. — Branchenkenntnis nicht erforderlich, dagegen gute Empfehlungen. Zugesichert Mk. 1000—1500 und Provision. Offerten mit Referenzen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7220 erbeten. 2.2.

Restaurationsköchin,

eine einfache, welche auch Hausarbeiten übernimmt, findet auf 15. Dezember Stelle: Herrenstraße 4. 1

Lohnenden Verdienst

haben gut empfohlene Herren jeden Standes, wenn sie sich in ihrer freien Zeit oder auch ganz die Gewinnung von Kandidaten für Lebens- und Feuerversicherung angelegen sein lassen. Wenn gute Erfolge nachweisbar, wird ein monatliches Fixum zugesichert. Offerten erbeten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7219. 2.2.

Stellen-Anträge.

*76. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen für sofort und auf Weihnachten gute Stellen durch Frau Wüllrich, Kaiserstraße 134.

Gute bürgerliche Köchinnen, Wirtschaftsköchinnen und Serviermädchen finden gute Stellen durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstraße 99. 2.2.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Verwaltungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod

Schriftseherlehrling,

womöglich ein solcher mit Vorkenntnissen, kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

6.3. Für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist in meinem Fabrik- und Engros-geschäft unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen.

J. Marum, Gartenstraße 6.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein Beamter für Kanzleiarbeiten (verheiratet), welcher 15 Jahre bei techn. Behörden beschäftigt war, worüber glänzende Zeugnisse vorgelegt werden, sucht eingetretener Umstände halber sofort dauernde Stellung. Derselbe ist auch der doppelten Buchführung mächtig und flotter Correspondent. Suchender ist streng soliden Charakters und repräsentationsfähig. Gef. Offerten unter Nr. 7199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gewandte, tüchtige

Verkäuferin

mit guten Zeugnissen sucht sofort oder auf 1. Jan. 1895 in einem Aussteuer- oder Manufakturwaaren-Geschäft Stelle. Gef. Anträge erbetet Ch. M. E., Marktbadhaus, Stuttgart, Schlosserstraße.

Fillale.

*2.2. Welche solide Firma errichtet einem strebsamen, tüchtigen Kaufmann mit besten Referenzen eine Fillale, welche derselbe später für eigene Rechnung übernehmen würde? Branche unerlei. Caution kann in jeder Höhe geleistet werden. Gef. Offerten unter Nr. 7236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gewerbetreibenden und Fabrikanten

empfiehlt sich ein Kaufmann gelesenen Alters zur Führung der Bücher und Correspondenzen stundenweise gegen mäßiges Honorar bei strengster Discretion. Gef. Offerten wolle man unter Nr. 7200 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

Haus in der Südstadt.

3.1. Ein vierstöckiges, neu erbautes Haus mit Hofthor, modernem Laden, schönem Keller, großem Hof und Seitengebäude, welches sich für jedes Geschäft, hauptsächlich aber für eine Weinhandlung eignet, ist um 3000 Mark unter dem Schätzungspreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7231 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf oder Tausch.

*2.2. In nächster Nähe Freiburgs (Bahnhofstation) ist ein sehr schönes, neu erbautes, zweistöckiges Geschäftshaus mit Mansarde und großem Garten billig zu verkaufen. Vermöge seiner gesunden Lage und eleganten Wohnung würde es als Sommeraufenthalt für Herrschaften dienen. Ein Geschäftshaus würde in dieser Stadt an Tausch angenommen werden. Näheres Rudolfsstraße 16, parterre rechts. Vermittler verboten.

Weingroßhandlung von Adolf Steiner.

Empfehle mein großes Lager alter badischer selbstgekelterter Weiss- und Rothweine in bekannt bester Qualität ohne Preisauflschlag, ab Kellerei Karlsruhe oder Offenburg.

Punschessenz

von Bassermann & Herrschel, Mannheim, garantiert rein, nur aus Arac, Rum oder Portwein bereitet.

Niederlage bei: H. Baumann, Fr. Benzol, G. Bronner, Jul. Dehn, Ls. Dörfinger, Mich. Hirsch, Adolf Körner, Louis Lauer, Hoflieferant, Gerh. Laspe, Fritz Leppert, Lebensbedürfnissverein, Emil Lorenz, Otto Mayer, Fritz Neek, Carl Roth, Hofdroguerie, Fritz Reis, Heinrich Rothweiler, K. Waldbauer; ferner in Mühldorf: G. Holzwarth. 15.2.

En gros.

En détail.

Liberty-Seide.

Liberty-Seide für ganze Costüme, Blousen, Gardinen und Decorationen, Sophakissen,

Liberty-Schärpen,

Liberty-Gaze-Kopftücher,

Liberty-Kissen mit Daunenfüllung

in reichster Auswahl vorrätig,

sowie Vermittelung sämtlicher Liberty-Specialitäten, als: Jap., Chin. und Ostind. Seidenstoffe, Velveteens, Cretonnes, Mousselines, Cachemires nach aufliegenden kompletten Mustercollectionen.

Alleinverkauf für Karlsruhe,

Vertretung für Deutschland:

Himmelheber & Vier,

171 Kaiserstrasse 171. 4.2.



Dürkopp's Nähmaschinen

erhielten auf der diesjährigen Weltausstellung in Antwerpen von allen verliehenen Auszeichnungen die höchste,

„das Ehrendiplom“,

ein neuer Beweis für die hervorragende Güte des Fabrikats.

Umsatz allein in Nähmaschinen während der letzten fünf Jahre 6.2.

10 Millionen Mark.

Alle Arten Dürkopp'scher Nähmaschinen empfiehlt und giebt unter günstigen Zahlungsbedingungen ab:

Karlsruhe, Adlerstrasse 9,

H. Voigt, Mechanische Werkstätte,

Karlsruhe, Adlerstrasse 9.

Möbel-Verkauf.

3.2. Eine Kameeltaschen-Garnitur, eine Plüsch-Garnitur, eine Ottomane und ein einzelner Divan stehen äußerst billig zum Verkauf bei J. Müller, Strichstraße 15. Ebenfalls sind zwei Polsterstühle (blau Seiden-Damast), als Weihnachts-Geschenk passend, im Auftrag ganz billig abzugeben.

Büffet,

nußbaum, polirt mit Marmorplatte, eine gute **Kofosmatte**, 125 x 265, für einen Erker geeignet, und ein schöner Stuhlschlitten sind zu verkaufen: Kaiser-Allee 1 im 3. Stock. *2.2.

Plüsch-Garnitur,

bestehend aus einem Sopha und 4 Fauteuils, beinahe noch neu, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 32 im 4. Stock. *2.2.

Zu verkaufen.

*2.2. Zwei gut erhaltene Schaukelpferde sind zu verkaufen: Schützenstraße 49 im 3. Stock.

3.2. Ein gut erhaltener kleiner Feuerherd ist billig abzugeben. Näheres Ludwigplatz 61 im 2. Stock.

1/2 alte Violine für 100 M. und 7/8 Violoncello von vorzüglichem Ton mit Bogen für 70 M. zu verkaufen: Kaiserstraße 169, zwei Etiegen hoch, Vormittags. *2.2.

* Ein nußbaumener, polirter Ovale Tisch, massiv gearbeitet und sehr gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen: Belfortstraße 19 im 3. Stock.

* Ein Kindermäntelchen, zwei Valetots, einer mit Pelzgarnitur, wenig getragen, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 13 im 3. Stock rechts.

Zu verkaufen

sind: 1 gepolsterter Stuhlschlitten, 1 Rohrfauteuil und 1 neugepolsterte Vorthüre: Blumenstraße 5 im 3. Stock.

Ladeneinrichtung,

eine sehr gute, mit zwei Glaschränken, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagesblattes. *2.2.

Ladeneinrichtung zu verkaufen.

*2.1. Eine schöne, guterhaltene, mittelgroße Ladeneinrichtung für Spezereigeschäft, mit hundert Schubladen und Regalen, ist für sogleich oder später um billigen Preis zu verkaufen; daselbst sind auch zwei schöne Eiskasten zu verkaufen: Karlstraße 56 im Laden.

Gaslampen,

Ampeln, Doppelarme, Wandarme, einfache Zuglampen sind ausnahmsweise billig abzugeben: Werderstraße 55.

Ein schöner Porzellanofen

ist billig zu verkaufen bei H. Rosenberg, Konditor, Kaiserstraße 14 a. 2.2.

Wagen zu verkaufen.

— Alle Sorten neue und gebrauchte Wagen (Chaisen), sowie ein beinahe neuer Leiterkastenwagen für Kohlenhändler, Marktwagen und Stoßkarren stehen billig zu verkaufen: Kriegstraße 14.

Zu verkaufen.

3.3. Zwei bessere, gute Betten mit hohen Häuptern und eine Plüschgarnitur mit vier Fauteuils, beinahe noch neu, werden billig abgegeben: Zirkel 24, parterre links.

Pneumatik-Fahrrad,

ein nur wenige Monate gefahrenes und nun wieder wie neu hergerichtes, ist wegen Aufgabe des Fahrens aus Gesundheitsrücksichten gegen baar zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagesblattes. Daselbst ist auch ein wenig gebrauchter **Hektograph** (The A. B. C. Smith's patent Nr. 7149) zu verkaufen.

Schwarzer Gehrock nebst Weste, erst viermal getragen, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, bei B. Reichenbach.

Pianino,

älteres, gut erhalten, ist für den äußerst billigen Preis von **Mk. 180** zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager,

3.2. 5 Friedrichsplatz 5.

= 5738 =

Wollwaaren.

Kopf- und Umschlagetücher, Schultertragen, Säulen, Barben, Charpes, Samaschen, Leibbinden, Kinderkleidchen, Jäckchen, Mützen und Häubchen,

Strümpfe und Socken, Cachenez, Stoffhandschuhe, Schürzen, Corsetten, Cravatten, Hosenträger, Galwer- und Galbandschuhe, Aufnähe- und Einlageföhlen,

Unterkleider für Herren- und Damen, verschiedene beliebte Sorten, zu mäßigen Preisen erlaubt sich in empfehlende Erinnerung zu bringen

Carl Keller Sohn, Strichstraße 35 a.

Nur noch vier Wochen

dauert der

Kleiderstoffrestenverkauf

110 Kaiserstraße 110,

im Hause des Residenz-Anzeigers.

Es werden deshalb die vorhandenen, mehrere Tausend **Reste** schon zu folgenden **staunend billigen Preisen** verkauft:

Cheviot foulé, Rest von 6 Meter, doppeltbreit, reinwollene **M. 4.50,**

Lady, Rest von 6 Meter, doppeltbreit **M. 2.30,**

Vigogne Noppé, Rest von 6 Meter, doppeltbreit **M. 3.—,**

ferner Reste von 6 Meter zu 5, 6, 7, 8, 9, 10 Mark.

Reeller Werth ganz bedeutend höher.

Es deckt daher Jeder seinen Bedarf für

Weihnachtsgeschenke

mit

110 Kaiserstraße 110,

zwischen Wald- und Herrenstraße.

3.2.

P. P.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Mittheilung, dass ich für **Weihnachten** mein Lager mit den neuesten Mustern

Pforzheimer Gold- und Silberwaaren

vom Billigsten bis Feinsten sortirt habe und mache darauf aufmerksam, dass ich nur zu

Pforzheimer Original-Fabrikpreisen

verkaufe, was ich durch eigene Fabrikation in Pforzheim zu bieten Gelegenheit habe.

Indem mich einem hochverehrten Publikum bei gewissenhafter Bedienung empfehle,

zeichne mit Hochachtung

2.1.

Emil Bossert,

Gold- und Silberwaarengeschäft,

Pforzheimer Original-Fabrikpreise,

134 Kaiserstrasse 134, neben dem Friedrichsbad.

Zahn-Atelier

von

Heinrich Allers,

3 Friedrichsplatz 3
(nahe der Reichspost). 25.14.

Sprechstunden für Zahnkränke:
von 9-12 und 2-5 Uhr.

Gustav Rössler,

Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße,
empfiehlt unter Garantie der Aechtheit
direkt bezogen:

Spanische, Italienische, Ungarische, Deutsche **Weine,**

div. Liqueure in allen Preislagen,
bei reeller Bedienung die billigsten Preise
zusichernd. 63.

Direct von China bezogene Thees.

Preise einiger der gangbarsten Sorten Thee:

Kaisow	M. 2.40,
Souchong	2.80,
Souchong	3.-,
Misch. Mon. Congo und Padrac Congo	3.50,
Misch. Ningschow und Peccoe	4.-,
Misch. Packling mit Peccoe	4.50,
feinst Souchong	5.-,
feinst Packling	5.40,
Flowry Peccoe	6.-,
Grünen Thee, Gunpowder	4.50,
Gunpowder	5.-,
Theespitzen, hochfeine Sorte	2.-.

Der Thee wird offen verkauft, weil dadurch
die theuere Verpackung wegfällt; elegante
Theedosen in 1/8-, 1/4-, 1/2- und 1-Pfund-Größen
werden zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund
Engros-Preis.

en gros **Theehandlung** en détail

S. Blum,

Adlerstrasse 15, Karlsruhe.

Thee's neuer Ernte.

Ich empfehle speciell eine hier in Karlsruhe
zur Verzollung gelangte **wirklich hervor-
ragende Qualität** zu 3 Mark das Pfund.
Garantie. - Zurücknahme.

Gratisproben.

- Keine die Waare vertheuernde Packungen. -
Offen vorgewogen.

C. Cartharius,

Douglasstrasse 8. Telephon 85

Rauch-Garnituren,

grosse Auswahl, bei



Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant,

F. Wolf & Sohn's Detail.

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Für

Weihnachten

empfehlen

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse,

Kaiserstrasse 86,

aus ihrem Engros- und Détail-Lager

zurückgesetzte grosse

Parthien

- glatte und farbige **Kleiderstoffe** für praktische Haus- u. Wirthschafts-
kleider,
- reinwollene **Kleiderstoffe,** einfarbig glatt
Cheviot, Foulé,
Diagonal,
- reinwollene **Kleiderstoffe,** mehrfarbige
Melangen, Beige,
- reinwollene **Kleiderstoffe,** helle und gedeckte Farben,
Beige mit Seide, kleine
rayé. Vorzügl. Kleid 6 Mk.
- reinwollene **Kleiderstoffe** in carrirt und
kleine Dessins für Kinder.

Reste

aller Arten

Kleiderstoffe

von 2-7 Meter werden zu
ausserordentlich niederen

Weihnachtspreisen

abgegeben

bei

Leipheimer & Mende.

43.

Aechte Kieler Bücklinge

en gros und en détail, per Stück 5 und 6 Pf., 5 Stück 20 Pf., eine Babakiste (47-50 Stück) Mk. 1 60. **Fritz Klein**, Kaiser-Passage 12. 3.2.

Für den Weihnachtseinkauf

empfehlen ihr reichhaltiges Lager

in

Handschuhen

jeder Art,

Glacé-, Wasch-,

Wildleder,

Wolle und Seide,

Cravatten,

feinste

Neuheiten,

Hosenträger,

Kragen und Manschetten,

Regenschirmen

für

Herren, Damen

und

Kinder

in bekannt guten und preiswürdigen Qualitäten.

Handschuh-Manufactur,

Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Waldstrasse. 4.2.

Ein Posten **Winterhandschuhe** für Damen wird unter'm Einkaufspreis abgegeben.

Süddeutsches

Spielwaaren-Musterlager

8.5.

von **Friedrich Roth**, Stadttheil Mühlburg

(Haltestelle der Pferdebahn).

Von nun ab, nach beendigter Engrossaison, setze ich mein auf's **Reichhaltigste** ausgestattetes

Spielwaaren- und Puppen-Lager

dem **Détailverkauf** aus und lade zur Besichtigung der Ausstellung ergebenst ein.

Das Geschäft ist auch **Sonntag Nachmittags** von 2 Uhr ab geöffnet.

Mein grosses Lager in

Schürzen

für **Damen u. Kinder,**

als: Hausschürzen, Zierschürzen, Trägerschürzen, schwarzen Schürzen etc., in ausgezeichnetem Schnitt und nur guten Stoffen äusserst billig. 3.2.

L. Voit, Grossh. Hoflieferant,
247 Kaiserstrasse 247.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels**, Herren- und Knabenkleider-Magazin, 36 Kaiserstrasse 36.

Christbaumschmuck.

Meine **Musterausstellung** ist fertig gestellt, was ich meinen werthen Kunden hiermit empfehlend anzeige.

Dieselbe bietet dieses Jahr eine reichhaltige Auswahl in allen Theilen und notire ich die alleräussersten Fabrikpreise.

Zur Besichtigung lade ich hiermit ein. 6.4.

Max Ettlinger,

en gros — Kurz- und Galanteriewaaren, — en gros
Kronenstrasse 32.

Weihnachts-Ausverkauf.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken empfehlen in grösster Auswahl:
halbwollene, reinwollene Kleiderstoffe u. Seiden-
stoffe, schwarz und farbig, von den einfachsten bis feinsten
 Genres;

Confections,

als: Peluche-Jaquettes, Capes, Jaquettes, Regenmäntel,
 Abendmäntel, Unterröcke von Seide und Wolle, Kinder-
 mäntel, Echarpes, Sorties de bal &c.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstrasse 175.

Als Gelegenheitskauf empfehlen einen grossen Posten doppelt-
 breiter Kleiderstoffe zu 60, 70, 80 Pfg. und 1 Mk. per Meter,
 deren früherer Preis 1—3 Mk. war. **Reste sehr billig.**

Ein grosser Posten

Kleiderstoff-Reste

für nützliche Weihnachtsgeschenke

liegt in reichster Auswahl von heute ab täglich zum Verkauf auf.

Derselbe besteht aus **schwarzen, hellen und dunklen Wollstoffen, Unterrock-**
stoffen, Flanellen für Kleider, Blousen u. Hemden, **Cattunen, Satins, Wollmousselines**
 zu ganz ungewöhnlich billigen Preisen.

Carl Büchle, Kaiserstrasse 149. 5.5.

Grossh. bad. Hoflieferant und Hoflieferant Ihrer

Flügel. Kaiserl. Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden. Pianinos.

Ludwig Schweisgut,

Herrenstrasse 31, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.
 Auswahl unter circa 100 Instrumenten.
 Aufmerksame Bedienung.

Klaviere. Billigste Preise. Harmoniums.

Gegründet 1864.

Vorzüglich eingerichtete Reparaturwerkstätten.
Stimmungen.

Mehrjährige, thatsächl., auch reelle Garantie.
Conkurrenzlose Bedingungen.

Alleiniger und direkter Vertreter

für Karlsruhe und Umgebung von

C. Bechstein,

Julius Blüthner,

Rud. Ibach Sohn,

Fr. Kaim & Sohn,

Steinweg Nachf.,

Steinway & Sons

in New-York u. A.

Umtausch gespielter Klaviere.

Weihnachten 1894.

FRIEDRICH BLOS

Grossherzogl.  Hoflieferant

Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse

beehrt sich hiermit die stattgefundene Eröffnung seiner mit allen **Neuheiten der Saison** ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

anzuzeigen und zu deren Besuch ergebenst einzuladen.

Von jetzt an bis nach den Feiertagen ist mein Geschäft auch an den Sonntagen geöffnet.

5.4.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe

Grosser Weihnachts-Ausverkauf.

Malvorlagen.

Holz-, Leder- und Papp-Gegenstände

zum Brennen und Bemalen.

Thonwaaren zur Emailmalerei

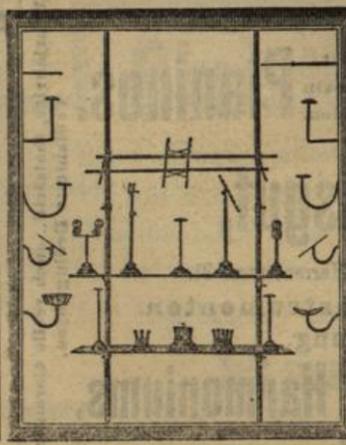
3.3.

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Umzugs-Gelegenheit.
 *2.2. Ende d. Mts. geht ein Möbelwagen leer von Mannheim nach Karlsruhe und könnte ein Umzug billigst mitbefördert werden. Näheres bei **H. Kissling**, Möbeltransporteur, Durlacherstrasse 28.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

2. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 3	756 mm	Dst	hell
12 „ Mitt.	+ 4½	757 „	„	„
6 „ Abds.	+ 2	757 „	„	„
3. Dez.				
6 u. Morg.	- 2	752 mm	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 1	750 „	Südost	„
6 „ Abds.	- 0	750 „	„	„



Metallene

Schaufenstergestelle

in Messing, polirt, vernickelt und lackirt in allen Farben fertigt sehr preiswürdig und stehen Vorschläge gerne zu Diensten.

Karl Oberföll,
Adlerstrasse.

Niederlage von **Gebr. Alb, Stuttgart,**
Fabrik von Schaufenstereinrichtungen.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.